

Fragenkatalog zur Konkretisierung eines Portfolioszenarios

Lehrsituation/Lernumgebung	Passendes ankreuzen
Werden die Studierenden im Wesentlichen oder auch gänzlich selbstständig arbeiten?	
Werden die Studierenden in Lerngruppen arbeiten und sich untereinander austauschen?	
Wird die Arbeit am Portfolio in eine Lehrveranstaltung eingebunden?	
Werden die Studierende individuell durch Beratung und/oder Impulse begleitet?	
Sollen die Studierenden anhand einer strukturierten Anleitung (z.B. eine Matrix) arbeiten?	
Wird die Portfolio-Arbeit eng begleitet und vom Lehrenden intensiv gelenkt.	
Ist die Portfolioarbeit durch Anweisungen, vorgegebene Lernschritte und Inhalte oder Anweisungen weitgehend vorgegeben?	
Grad der Steuerung / Strukturierung durch Lernanlässe, Qualifikationsziele und Lernpfade	
Soll der/die Studierende selbst entscheiden, wie vorgegangen wird?	
Soll der/die Studierende die Vorgehensweise zu Beginn festlegen und im Verlauf reflektieren?	
Gibt es einige festgelegte Lernschritte, anhand derer der/die Studierende vorgehen soll, deren Reihenfolge aber <u>frei wählbar</u> ist?	
Werden Studierende*r und Lehrperson in einen Lerndialog eintreten, der möglichst gleichberechtigt gestaltet ist?	
Gibt es eine <u>festgelegte Abfolge</u> von Lernschritten, anhand derer der/die Studierende vorgehen soll?	
Gibt es eine festgelegte Abfolge von Lernschritten, die der Studierende durchlaufen soll, wobei vorbereitete Materialien verwendet werden, innerhalb derer er/sie bestimmte Freiheitsgrade behält?	
Gibt es eine festgelegte Abfolge von Lernschritten, die der Studierende durchlaufen soll, wobei vorbereitete Materialien verwendet werden, innerhalb derer er/sie keine Freiheitsgrade behält?	

Rolle des Lehrenden	Passendes ankreuzen
Wird das Portfolio ohne Beteiligung eines/einer Lehrenden erstellt?	
Wird der/die Lehrende ein abschließendes Resümee ohne Wertung abgeben? Meldung: „Sie haben alle Schritte durchlaufen!“	
Werden am Ende der Portfolioarbeit in einer Beratung die Stärken und Defizite erörtert und ein Ausblick auf eine mögliche Entwicklung gegeben?	
Wird die Portfolioarbeit prozessbegleitend vom Lehrenden durch Interventionen, Moderationen oder Reflexionsansätze unterstützt?	
Treten Studierend*r und Lehrende*r in einen möglichst gleichberechtigten Dialog ein, in dem sich der Arbeitsprozess entwickelt.	
Lenkt der/die Lehrende den Portfolioprozess durch konkrete Aufgabenstellungen?	
Formale Strukturiertheit	
Sind die Studierenden frei in der Wahl ihrer Mittel? (analog, digital ...)	
Sind die Studierenden frei in der Wahl ihrer Mittel im Rahmen von z.B. technisch bedingten Vorgaben? (verpflichtende Nutzung eines Tools, Formatvorgabe A4, Vorgabe von Kapiteln/Themen)	
Wird das Portfolio durch eine (Kompetenz-)Matrix strukturiert und haben die Lernenden innerhalb der Abschnitte die Möglichkeit der freien Ausgestaltung?	
Wird das Portfolio durch eine (Kompetenz-)Matrix strukturiert, die auch die formale Ausgestaltung vorgibt?	
Wird das Portfolio durch eine Abfolge von Schritten strukturiert, wobei es Bereiche gibt, die frei ausgestaltet werden können? (z.B. Essay)	
Soll die Portfolioarbeit genauen Anweisungen, Vorgaben und Zeitplänen folgen?	
Medien	
Sollen im Portfolio Fotos, Audios, Videos und verschiedene Dokumente (pdf, doc.) gesammelt werden?	
Sollen im Portfolio Texte selbst verfasst werden?	
Soll im Portfolio ein Blog (kontinuierlich wiederholte Einträge) geführt werden?	
Soll im Portfolio ein Blog geführt werden, auf den die Lehrenden mit Feedbacks reagieren?	
Sollen mehrere Autoren gemeinsam Texte erstellen?	
Soll ein Forum zum Austausch mehrerer Autoren (Diskurs) genutzt werden?	
Sollen selbsterstellte Texte und Artefakte zielgerichtet zu Kompositionen zusammengestellt werden? (Reflexion, Präsentation)	
Prüfungsrelevanz	
Ist das Portfolio ohne prüfungsbezogene Funktion?	
Ist das erfolgreiche Erstellen eines Portfolios Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung?	
Ist das Portfolio (z.B. als Dokumentation) Anlass, Grundlage oder Teil der Prüfung?	
Ist das Portfolio als unbenotete Prüfungsform verankert und wird das Portfolio im Rahmen einer Prüfung erstellt?	

Ist das Portfolio als benotete Prüfungsform verankert und wird das Portfolio im Rahmen einer Prüfung erstellt?	
Reflexive Praxis	Bitte Passendes ankreuzen
Sollen Artefakte (Dokumente und Medien) gesammelt werden?	
Sollen Inhalte oder Prozesse beschrieben werden?	
Sollen gesammelte Artefakte/Inhalte in Bezug auf einen Gesamtzusammenhang eingeordnet werden?(z.B. ein Kurs im Grundstudium)	
Sollen Artefakte/Inhalte in Bezug auf die eigene Leistung eingeordnet werden?	
Soll die eigene Leistung mit Blick auf deren Konsequenzen eingeordnet oder kommentiert werden?	
Soll die eigene Leistung (mit der eigenen Erwartung oder mit anderen eigenen Leistungen als Referenz) verglichen, bewertet oder kommentiert werden?	
Soll die Dokumentation der Artefakte oder Handlungen Anlass zur Reflexion der eigenen Rolle sein. (Persönliche Stärken, Schwerpunkt ...)	
Soll die Reflexion die Möglichkeit eröffnen zu einer Veränderung/Entwicklung im Sinne eines bewussteren und zunehmend selbstbestimmten Handelns zu kommen?	